WAS WAR LOS 1789 BIS 1851?

1789
FRANZÖSISCHE REVOLUTION

1813-15
Napoleonische Befreiungskriege
In ganz Europa werden Kriege gegen Frankreich geführt.

1814/15
Wiener Kongress
Europa wird neu geordnet.

1815
Beginn der (Früh-)Industrialisierung
Großstädte wachsen rasant – zunehmend leben Menschenmassen dort unter schlechten Lebens- und Arbeitsbedingungen in Slums und Fabriken.

1817
Wartburgfest
Studenten gründen Burschenschaften, junge Menschen lehnen sich gegen die unterdrückenden Regierungen auf. Der Wunsch nach einem einheitlichen Staat wird lauter.

1819
Karlsbader Beschlüsse
Versammlungen werden verboten und Zensur findet statt.

Könige und Fürsten des Deutschen Bundes befürchten Machtverlust und beschließen die Freiheitsbewegungen zu unterbinden.

1832
Hambacher Fest
Es findet ein großes Treffen revolutionärer Bewegungen statt.

1833
Frankfurter Wachensturm
Es gibt Aufstände gegen die Fürsten. Revolutionär*innen stürmen die Hauptwache. Der Aufstand scheitert und wird niedergeschlagen.

1848
Februarrevolution in Frankreich
Die zweite Französische Republik wird ausgerufen. Das motiviert deutsche Oppositionelle.

1848
Märzrevolution in Deutschland
Aristokraten und Oppositionelle bilden gemeinsam ein Vorparlament, das erstmals am **31. März 1848** mit Zustimmung des Bundestags zusammenkommt. **Märzminsterien** werden gebildet.

April / Mai 1848
Wahlen: Frauen und mittellose Männer dürfen nicht wählen.

18. Mai 1848
Das Parlament wird in der Paulskirche eröffnet.

ab Mai 1848
Als Vorläufer heutiger Parteien bilden sich Fraktionen im Parlament.

Die Demokraten fordern eine parlamentarische Demokratie mit gewähltem Präsident und gleiches Wahlrecht für Alle.

Die Liberalen wollen eine konstitutionelle Monarchie mit dem Kaiser als Staatsoberhaupt und ein eingeschränktes Wahlrecht.

September 1848
Septemberunruhen. Radikale Demokraten protestieren, weil sie enttäuscht sind über die Entscheidungen des Parlaments.

1849
28. März 1849
Die erste deutsche Verfassung wird verabschiedet.

21. Dezember 1848
Die ersten deutschen Grundrechte werden verabschiedet. Sie sind noch heute in unserer Verfassung enthalten.

28. April 1849
König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen lehnt die Kaiserwürde ab.

6. Juni 1849
Viele Abgeordnete verlassen das Parlament. Das geschrumpfte Rumpf-Parlament zieht nach Stuttgart um.

18. Juni 1849
Das Parlament wird endgültig aufgelöst.

1850/51
Verfassung und Grundrechte werden aufgehoben
Die alte Ordnung (Deutscher Bund / Bundestag) wird wiederhergestellt.